**Medienmitteilung**

Datum: Mittwoch, 18. August 2021

Rubrik/Thema: Ferienregion / Mountainbike

Link: <swiss-epic.com>

**Lenzerheide mit iranischer Cross-Country-Meisterin am Swiss Epic**

**Seit gestern Dienstag, 17. August 2021, sind rund 400 Teams am Swiss Epic in Graubünden unterwegs. Mit dabei ist auch das** **Team «Lenzerheide – Pump for Peace», bestehend aus dem ehemaligen Profi-Downhiller Claudio Caluori und Faranak Partoazar, der iranischen Meisterin im Cross-Country. Mit ihrer Teilnahme verfolgen die beiden das Ziel, Geld für die globale Initiative «Pump for Peace» zu sammeln und damit den Bau von Pumptracks in benachteiligten Regionen zu unterstützen.**

347 Kilometer und knapp 12’000 Höhenmeter: Das erwartet die rund 400 Teams bei der dritten Austragung des Swiss Epic in Graubünden. Die insgesamt fünf Etappen führen von St. Moritz über die Valposchiavo nach Davos. Das Swiss Epic ist Teil der globalen Epic Series: 15 Teams winken Startplätze beim Absa Cape Epic in Südafrika. Keine leichte Aufgabe also, dieses Swiss Epic zu meistern. Das Team «Lenzerheide – Pump for Peace» versucht es trotzdem und zwar nicht zuletzt für einen guten Zweck. Dank der Partnerschaft der Epic Series mit «GivenGain» ist es möglich, für unterschiedliche Wohltätigkeitsorganisationen Geld zu sammeln. Das Team «Lenzerheide – Pump for Peace» tut dies, wie es der Name vermuten lässt, für die globale Initiative «Pump for Peace». Diese konzentriert sich auf den Bau von Pumptracks in benachteiligte Regionen. Das Team besteht aus dem ehemaligen Profi-Downhiller und «Pump for Peace»-Initianten Claudio Caluori sowie der Iranerin Faranak Partoazar. Die 32-Jährige gewann fünf Mal die iranische Meisterschaft, belegte im Jahr 2017 den ersten Platz in der Disziplin Cross-Country mit 321 Punkten und ist die erste iranische Frau, die an den Asienspielen eine Medaille gewann.

**Starke Persönlichkeit im Kampf für Frauen im Iran**

Das soziale Engagement von Faranak Partoazar kommt nicht von ungefähr: In ihrer Heimat kämpft sie aktiv für Frauen, deren Rechte und Ansehen im eigenen Land. Sie gilt in der iranischen Mountainbike-Szene als Vorreiterin und Idol für viele junge Athletinnen und solche, die es werden wollen. Faranak Partoazar war zudem Protagonistin im Dokumentarfilm «Free Riding Iran» der beiden Schweizer Enduro-Profis Anita und Carolin Gehrig, worin sie über die Herausforderungen als Bikerin in ihrem Land berichtet.

**Unterstützung für «Lenzerheide - Pump for Peace»**

Wer das Team «Lenzerheide – Pump for Peace» unterstützen möchte, kann dies noch bis am Samstag, 21. August 2021, tun. So lange läuft das Swiss Epic in Graubünden. Weitere Informationen hierzu gibt es auf <swiss-epic.com>.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Carmen Lechner

PR/Medien, Lenzerheide Marketing und Support AG

T +41 81 385 57 30 / M +41 79 327 46 86

E-Mail [carmen.lechner@lenzerheide.com](mailto:carmen.lechner@lenzerheide.com)

Maurin Malär  
Veranwortlicher Team «Lenzerheide – Pump for Peace», Lenzerheide Marketing und Support AG

T +41 81 385 57 17 / M +41 78 910 77 50

E-Mail [maurin.malaer@lenzerheide.com](mailto:maurin.malaer@lenzerheide.com)